

(Die Aufhebung der Futtermittelzentrale.)
In den letzten Tagen fanden im Staatsamt für Volksernährung wiederholt Sitzungen statt, die die Aufhebung der Futtermittelzentrale zum Gegenstand hatten. Der Forderung nach Aufhebung der Futtermittelzentrale wurde allseits zugestimmt, nur wurden Bedenken geäußert, ob durch die Aufhebung der Futtermittelstelle die Futtermittelversorgung der Stadt Wien nicht außerordentlichen Schaden leiden würde. Da die Vertreter der Wiener Fuhrwerker Genossenschaft sowie die Börse und der Futtermittelhandel erklärten, daß sie die Verantwortung für die nachteiligen Folgen einer Aufhebung der Futtermittelzentrale nicht übernehmen könnten, gelangte folgender Kompromißvorschlag zur allgemeinen Billigung: Solange die Stadt Wien nicht mit Futtermitteln bis zur nächsten Ernte versorgt ist, muß von einer Auflösung der Futtermittelzentrale abgesehen werden.